

Barrierefreie Lernräume gestalten

10. Tag der Lehre FH St. Pölten
12. Mai 2022

Sarah Edelsbrunner (TU Graz), Dóra Kertész (FHTW), Anna Steinberger (FHSTP)

Herzlich
Willkommen!



Fünf kurze Fragen ...

... und ihr habt die Antworten!



Image by [mohamed Hassan](#) from [Pixabay](#)

Frage 1

Arbeitet ihr in einem barrierefrei
zugänglichen Gebäude?



Image by [Peter H](#) from [Pixabay](#)



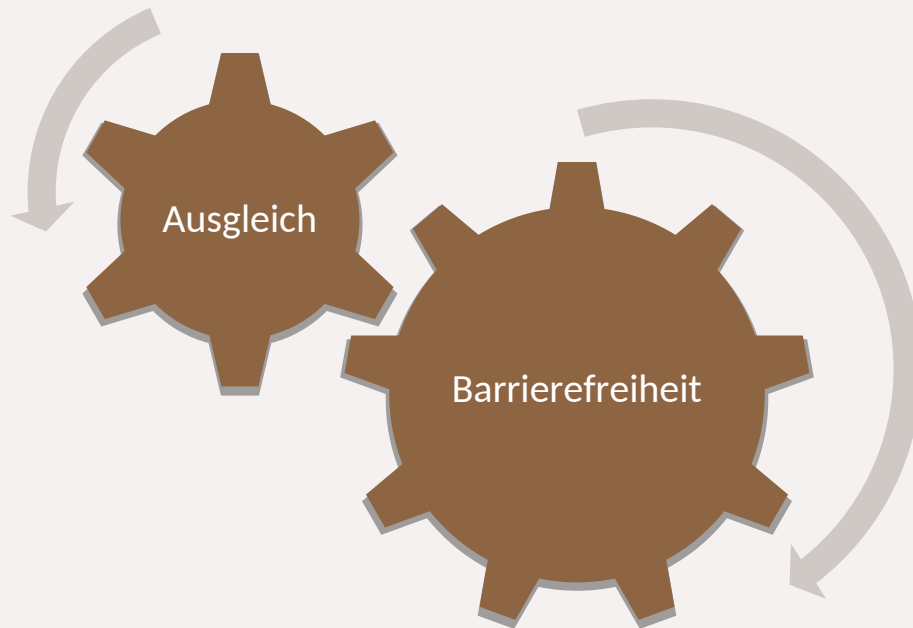
- **BARRIEREFREIHEIT** gilt für ...
„...bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung sowie andere gestaltete Lebensbereiche, **wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind**“ (§ 6 Abs 5 BGStG).

Frage 2

Gibt es eine*n sogenannte*n
Behindertenbeauftragte*n in eurer
Arbeit?



Image by [kafemik](#) from [Pixabay](#)





Auszug

Gleichheit vor dem Gesetz und Diskriminierungsverbot (Art 7 B-VG)

Gewährleistung des vollen und gleichberechtigten Genusses aller Menschenrechte und Grundfreiheiten für alle Menschen mit Behinderungen (Art 1 UN-BRK)

Recht auf (tertiäre) Bildung (u.a. EMRK, UN-BRK, UG, FHG)

Web Content-Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1. (Richtlinie (EU) 2016/2102 bzw. WZG)

Universal Design (UN-BRK)



- **BEHINDERUNG**

„... die Auswirkung einer nicht nur vorübergehenden körperlichen, geistigen oder psychischen Funktionsbeeinträchtigung oder Beeinträchtigung der Sinnesfunktionen [...], die geeignet ist, die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu erschweren“
(§ 3 BGStG; § 1 Abs 2 BBG)



- Menschen, ...
„... die langfristige körperliche, psychische, intellektuelle oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, die sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen und wirksamen Teilhabe, gleichberechtigt mit anderen, an der Gesellschaft hindern können“
= MENSCHEN MIT BEHINDERUNG
(Vgl. Art 1 UN-BRK)



- Menschen, ...
„... die langfristige körperliche, psychische, intellektuelle oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, die sie **in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren** an der vollen und wirksamen Teilhabe, gleichberechtigt mit anderen, an der Gesellschaft hindern können“
= MENSCHEN MIT BEHINDERUNG
(Vgl. Art 1 UN-BRK)

Frage 3

Wie klingt ein Screen Reader /
Text-to-Speech?



Frage 4

Was bedeutet dieses Zeichen in einem Hörsaal?



Frage 5

Was kostet ein elektrischer Rollstuhl?



Image by [moritz320](#) from [Pixabay](#)

Gesundheit und Behinderung - Studierende

- Mindestens eine einschränkende Beeinträchtigung:
12%

- Mindestens eine studienerschwerende Behinderung:
0,8%

Quelle: Studierendensozialerhebung 2019

Gesundheit und Behinderung - Studierende

- **70%** geben an, dass ihre Beeinträchtigung von Anderen nicht ohne weiteres erkennbar ist

- **4 %** geben an, diese ihre Beeinträchtigung sofort erkennbar ist.

Quelle: Studierendensozialerhebung 2019

Schwierigkeiten und Unterstützung für Studierende mit Behinderung

4 von 5 haben beeinträchtigungsbedingte Schwierigkeiten im Studium, darunter:

- unvorhergesehene Studienunterbrechungen
- Prüfungsmodus
- zeitliche Vorgaben bei Prüfungen und Abgabefristen
- Studienorganisation (z.B. Anwesenheitspflicht, Anmeldeverfahren, Prüfungsdichte)
- Gestaltung von Lehrveranstaltungen

Wenig Unterstützung wahrgenommen: 12% fühlen sich von Lehrenden, 8% von spezifischen Beratungsstellen und 5% von der Hochschulverwaltung (sehr) gut unterstützt.

Arbeitsauftrag „Barrieren in der physischen und digitalen Welt der Lehre“

Charlotte



26 Jahre alt

Studiert BWL, aktuell
im 4. Semester

Biographie

Charlotte hat erst später mit dem Studium begonnen, da sie zuerst aufgrund ihrer Behinderung daran gezweifelt hat, ob ein Studium das Richtige für sie ist.

Sie kennt sich gut mit Computern aus und nutzt digitale Medien, um mit ihren Freund*innen und Studienkolleg*innen in Kontakt zu bleiben. Online-Lehre findet sie prinzipiell praktisch, da sie nicht durch die Universitätsgebäude navigieren muss, aber sie fühlt sich dadurch manchmal auch einsam.

Charlotte hat eine Sehbehinderung und benutzt einen Screenreader sowie eine Braille-Tastatur.

In ihrer Freizeit macht Charlotte gerne Sport und ist Mitglied in einem Blindensportverein. Sie lebt gemeinsam mit ihrem Freund in Wien.

Ziele

- Allen BWL-Lehrveranstaltungen folgen können, ohne eine*n Assistent*in zu benötigen
- Mehr Freund*innen unter den Studienkolleg*innen finden
- Mehr am Studentenleben teilhaben, Uni-Feste besuchen etc.

Ivan



20 Jahre alt

Studiert Maschinenbau,
im 2. Semester

Biographie

Ivan ist seit seinem zweiten Lebensjahr nach einer Hirnhautentzündung gehörlos. Er kann sich auch in Lautsprache verständigen, seine Erstsprache ist jedoch die österreichische Gebärdensprache. Wenn er unterwegs ist, trägt er ein Hörgerät, mit dem er einige Geräusche wahrnehmen kann, jedoch keine Gespräche verstehen kann.

Ivans Traum wäre es, bei Magna zu arbeiten und an der Entwicklung von neuen Motoren mitzuarbeiten. Er möchte deshalb unbedingt im Sommer ein Praktikum bei Magna bekommen. Er macht sich aber Sorgen, wie er die Arbeit im Team ohne eine*n Dolmetscher*in schaffen soll.

In seiner Freizeit liest Ivan gerne Science-Fiction-Bücher und spielt Schach. Ivan lebt noch bei seinen Eltern in Klagenfurt.

Ziele

- Einen Praktikumsplatz für den Sommer finden
- Alle Prüfungen des Semesters positiv bestehen
- Freundschaften auch mit hörenden Studierenden schließen

Sascha



21 Jahre alt

Studiert Marketing und
Kommunikation, im 4.
Semester

Biographie

Sascha leidet an Fibromyalgie, das heißt, sie hat oft Schmerzen, vor allem in den Schultern und Armen. Sie kann deshalb auch keine schweren Dinge wie Bücher tragen und ihre Feinmotorik ist eingeschränkt. Schreiben und tippen ist sehr anstrengend, weshalb sie lieber Voice Typing verwendet.

Vielen Studienkolleg*innen hat sie nichts davon erzählt, denn an manchen Tagen hat sie auch gar keine Probleme oder Schmerzen. Sie fehlt aber oft in Lehrveranstaltungen wegen Arztterminen, weshalb sie mit manchen Professor*innen schon Probleme hatte.

Sascha interessiert sich sehr für Mode und Make-up. Nach dem Studium möchte sie gerne Eventmanagerin werden. Im Moment lebt sie in einer WG mit vier anderen Studierenden in Graz.

Ziele

- Keine wichtigen Prüfungstermine verpassen
- Jemanden finden, der seine Mitschriften mit ihr teilt, da sie selbst nicht schnell genug mitschreiben kann
- Einen eigenen YouTube-Kanal über Makeup starten

Tan



18 Jahre alt

Studiert Pharmazie, im
1. Semester

Biographie

Tan wurde in der 7. Klasse mit ADHS diagnostiziert, welches sich bei ihm mit Konzentrationsstörungen, Stimmungsschwankungen und mangelnder Selbstorganisation äußert.

Tan möchte nach dem Studium gerne in der Forschung arbeiten und neue Medikamente entwickeln. Im Studium plagen ihn immer wieder Selbstzweifel, ob er das schaffen kann, vor allem, weil er in den Vorlesungen in großen Gruppen schnell unkonzentriert ist.

Tan ist aber auch sehr begeisterungsfähig und kann extrem schnell Neues lernen, wenn ihn das Thema interessiert.

Tan wohnt im Moment gemeinsam mit seiner älteren Schwester in Eisenstadt, möchte aber im nächsten Semester in eine WG nach Wien ziehen, damit er näher an der Universität wohnt.

Ziele

- Eine Wohnung in Wien mit lieben Mitbewohner*innen finden.
- Alle STEOP-Fächer bestehen.
- Einen Lernplan für das erste Studienjahr erstellen und den auch durchziehen.

Alex



19 Jahre alt

Studiert
Wirtschaftsinformatik,
im 2. Semester

Biographie

Bei Alex wurde erst vor Kurzem Asperger-Autismus diagnostiziert. Er lernt gerade erst, was diese Diagnose für ihn bedeutet, und zusätzlich muss er sich den Herausforderungen des Studienbeginns stellen.

Ihm fällt es schwer, dass mit dem Studienstart seine gewohnte Routine weggefallen ist und er viele neue Orte besuchen und Personen kennenlernen musste, die er nicht richtig einschätzen kann. Er macht sich Sorgen vor allem vor mündlichen Prüfungen, da er unter Stress schlecht Informationen mündlich wiedergeben kann.

Für das Studium ist Alex nach Innsbruck zu seinem Freund gezogen, der ihn auch im Alltag unterstützt. Seine große Leidenschaft ist Fotografie, womit er auch den Großteil seiner Freizeit verbringt. Er fotografiert gerne Natur und Landschaften, weil er dort auch alleine und ungestört sein kann.

Ziele

- Herausfinden, was die Hochschule für Studierende mit Autismus für Ausgleichsangebote bietet.
- Einen guten und ruhigen Lernplatz an der Universität finden.
- Beim Uni-Fotowettbewerb unter die 10 besten Plätze kommen.

Claudia



19 Jahre alt

Studiert Tourismus-
management, im 2.
Semester

Biographie

Claudia bewegt sich aufgrund einer Querschnittslähmung im Rollstuhl fort. Sie wohnt alleine in Krems, hat jedoch mehrmals die Woche Unterstützung von einer Betreuungsperson, die mit ihr gemeinsam Einkäufe erledigt, die Wohnung putzt etc.

In ihrer Freizeit ist sie gerne unterwegs, zum Beispiel auf Konzerten oder mit Freunden im Kino. Sie engagiert sich auch in der ÖH.

Claudia reist auch selbst gerne und möchte ein Auslandssemester machen, steht aber vor der großen Herausforderung, eine barrierefreie Universität im Ausland zu finden und sich ihre Wohnung und Mobilität im Ausland so zu organisieren, dass alles für sie auch im Rollstuhl benutzbar ist.

An der FH hatte sie schon manchmal Probleme mit Lehrenden, da sie aufgrund der Transportmöglichkeiten oft zu spät in den Unterricht kommt.

Ziele

- Eine geeignete Universität für ein Erasmus-Semester finden sowie eine passende Unterkunft dort finden.
- Mehr Studierende mit Behinderungen dazu animieren, sich in der ÖH zu engagieren.

Credits

Template von SlidesCarnival

Fotos von Unsplash

Literatur:

Unger, Martin, Binder, David, Dibiasi, Anna, Engleder, Judith, Schubert, Nina, Terzieva, Berta, Thaler, Bianca, Zaussinger, Sarah, Zucha, Vlasta. (2020). Studierenden-Sozialerhebung 2019 Kernbericht (S. 469) [Research Report]. Institut für Höhere Studien (IHS). http://www.sozialerhebung.at/images/Berichte/Studierenden-Sozialerhebung_2019_Kernbericht.pdf